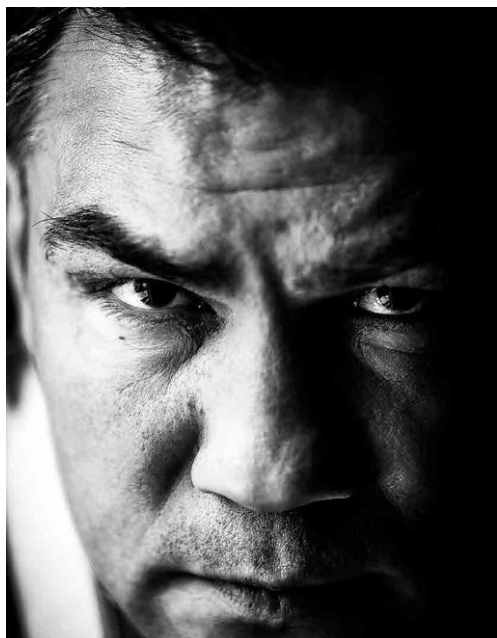


## Kinofilm **TIGER**

### **Das Projekt**

"Einfühlsam, emotional und kämpferisch", so kann man die geplante deutsch-polnische Koproduktion des Kinofilms **TIGER** über die polnische Boxlegende Dariusz Michalczewski - "**DAREK**" **TIGER Michalczewski** – beschreiben.



Der Film ist als 140-minütiger Kinofilm mit einer 4K Auflösung in Dolby Stereo geplant.

Filmstart ist Anfang September 2021 mit einer Premierenveranstaltung in Hamburg.

Erste Erwähnungen des Films werden auf der Berlinale 2020 angestrebt.

Für ein authentisches und berührendes Filmerlebnis gab Dariusz den Drehbuchautoren exklusive Einblicke in sein Leben.

Zwischen Kirche und Eheleben, dem Boxring und der schillernden Welt des Hamburger Rotlichtmilieus - die Geschichte von Dariusz Michalczewski weckt seit vielen Jahren Emotionen und Kontroversen.

TIGER enthält als Genrekino alle emotionalen Elemente eines modernen Biopics. Der größte Wert für uns als Produzenten ist die Hauptfigur, die durch die Geschichte führt und den Zuschauer jede Sekunde in seinen Bann zieht. Das Publikum soll Darek lieben, in seinen erfolgreichsten, aber auch in seinen dunkelsten Momenten.

1

### **Die Handlung**

Einer von uns, einer von vielen, aber gleichzeitig ein gefeierter Held. Das Leben von Darek wird durchleuchtet - mit all seinen Auf's und Abs, Skandalen, Siegen und Tragödien.

Die biographische Geschichte beginnt im kommunistischen Polen Ende der 80iger Jahre. Der Teenager Dariusz Michalczewski hofft durch sein Boxtalent auf die Liebe von Dorota und auf einen sozialen Aufstieg. Er wird der jüngste Boxer der polnischen Nationalmannschaft. Als herausragender Sportler wird er vom Staat verwöhnt. Was die damaligen polnischen Standards angeht, ist er reich.

Trotzdem träumt er von mehr und vor allem von einer Karriere im Westen. Er flieht zusammen mit seiner jungen Frau, der Liebe seines Lebens, nach Hamburg. Völlig fremd in Deutschland, wo seine Leistungen aus dem kommunistischen Polen nichts bedeuten, findet Darek keinen Club und hat keine Arbeit. Als ihm das Geld ausgeht, zerbricht seine junge Familie, obwohl sie gerade das erste Kind erwarten. Als er es endlich wieder schafft im Boxsport Fuß zu fassen und in den Profisport zu wechseln, explodiert seine Karriere praktisch. Er gewinnt die ersten Kämpfe. Aber Ruhm, Geld und ein Neuanfang mit seiner Frau Dorota können den frechen Boxer nicht vor den Schattenseiten seines nun ausschweifenden Lebens im Hamburger Schanzenviertel bewahren.

## Kinofilm *TIGER*

Während der Woche Sex und Partys, an den Wochenenden mit Dorota und den Kindern zu Hause, für einen Opernbesuch mit der Geliebten Inga unterwegs, für Training und eiserne Disziplin seine Trainingshalle.

Um sich internationale Anerkennung zu verschaffen, muss Darek den konkurrierenden Boxweltmeister Graciano Rocchigiani aus Berlin besiegen. Doch vor dem Kampf mit „Rocky“ vergisst er seinen Weltmeistergürtel. Im Publikum begegnen sich seine Frau Dorota und seine Geliebte Inga und der albanische Gangster Alex erpresst ihn um seine Wettgelder zu sichern.

Darek verliert diesen Kampf – nicht nur, weil er in ein Foul von Rocci verwickelt ist, sondern weil sich sein Leben unentwirrbar verwickelt hat.

Schließlich wird Darek nach 48 Siegen WBO Weltmeister. Dennoch steckt er tief im Sumpf aus des Hamburger Rotlichtmillieus. Erpressungen und Skandale machen ihm das Leben schwer.



### **Die Produktion**

Mit einem Budget von 8,4 Mio. € ist *TIGER* ein „high budget movie“, der 2020 in Deutschland und teilweise in Polen gedreht wird.

Folgende Firmen sind an der Produktion des Films beteiligt:

#### **Nextfilm**

Das Produktions- und Vertriebsunternehmen wurde 2012 als Teil einer der größten Mediengruppen (AGORA) in Polen gegründet.

Als Verleiher ist Nextfilm Teil des größten Kinokettenbesitzers in Polen. Derzeit besitzt Helios 47 Multiplexe in Polen. Das macht 269 Leinwände allein in Polen. Sie konzentrieren sich besonders auf die Erstellung eigener Filminhalte, Koproduktionen und den Vertrieb polnischer Filme, welche an ein breites Publikum gerichtet sind.

#### **8K**

8K ist ein deutscher Produzent, der aus der Vereinigung zwei gestandener deutscher Unternehmen als Allround-Dienstleister für Film-, Fernsehen und 360 Grad VR 2015 entstanden ist.

#### **AGORA S.A.**

Die Mediengruppe wurde ursprünglich zusammen mit Gazeta Wyborcza am Vorabend der Parlamentswahlen 1989 gegründet. Gazeta Wyborcza wurde die erste unabhängige polnische Zeitung, während sich Agora zu einem der größten und renommiertesten Medienunternehmen in Polen entwickelt hat.

Eine der Produzentinnen des Films, die nun für die Agora Group arbeitet, war bereits Gewinnerin der Sparte **Best Producer** auf der Berlinale 2017.

Agoras einzigartiger Wert liegt in seiner breiten Palette von Geschäftsaktivitäten, darunter Zeitungen, Werbung, Outdoor, Kino, Radio, Online-Dienste, Zeitschriften, Bücher und Musikverlage.

Dadurch wird der Zugang zu einem breiten Publikum auf verschiedenen Kanälen gewährleistet.

## Kinofilm *TIGER*

### **Welche Finanzierung wird benötigt?**

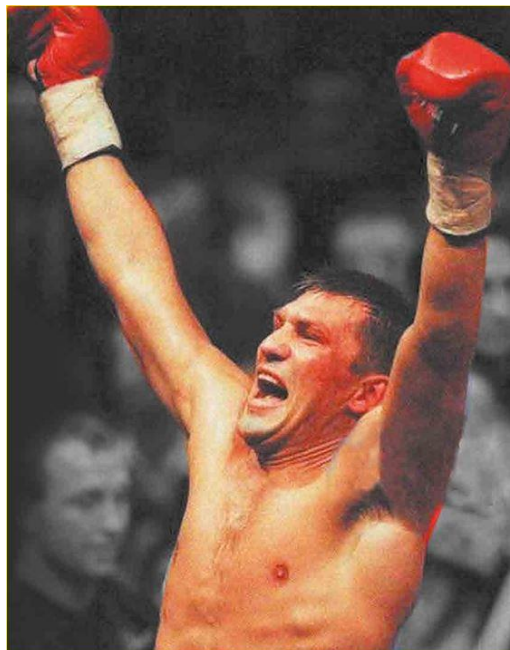
Investoren haben die Möglichkeit, sich bis zur Ausschöpfung des maximalen Investoren Volumens von 3,4 Mio. € an der Produktion des Films zu beteiligen.

Die Investitionen werden in Form einer „stillen Beteiligung“ an der SPC (Single Purpose Company) „8KTIGER GmbH“ nach deutschem Recht angeboten, die einzig dem Zweck der Produktion dieses Films dient.

Mit der Einlage der Investition bis zum 01.05.2020, beginnt die Produktion, die am 01.02.2021 mit einer Film-Premiere in Hamburg mit allen Beteiligten, Stars, Presse und Medien abgeschlossen wird.

Ab diesem Zeitpunkt beginnt die Rückzahlung der in die 8KTIGER GmbH getätigten Einlagen.

Ab 2021 beginnen die zusätzlichen Ausschüttungen der darüber hinaus vereinbarten Premiums and Backends.



Investitionen in Film und Fernsehen haben eine hohe Potenzierungschance – 1:10 bis 1:100 sind nicht selten – dagegen stehen Risiken des Totalverlustes.

Dafür hat die Branche der Filmproduzenten ein feinmaschiges Versicherungsnetz entwickelt und kalkuliert mit konservativen Durchschnittserträgen.

Die „TIGER“ Filmproduktion benötigt ein

#### **Gesamtbudget von 8,4 Mio. €, davon kommen:**

- 2,6 Mio. € von der **AGORA Gruppe aus Polen**
- 400.000 € von der Boxlegende **Dariusz Michalczewski** selbst
- 2 Mio. € vom Berliner Filmproduzenten **8K Sales and Distribution** und dessen Partnern
- **max. 3,4 Mio. € werden von weiteren Investoren** benötigt

NET Revenues „TIGER“

**Gesamteinnahmen bis Break Even 8,4 Mio €**, innerhalb der ersten 10-12 Monate nach Veröffentlichung zu erwarten sind:

- 2 Mio. € Kinoeinnahmen aus Polen
- 5,4 Mio. € Kinoeinnahmen Deutschland/Schweiz/Österreich/Alto Adige
- 1 Mio. € Kinoeinnahmen Rest of the World (ROW)

Alle Einnahmen darüber hinaus sind Gewinne und werden an die Investoren proportional ausgeschüttet:

Netflix, TV Einnahmen weltweit, VOD, Pay TV, Franchise, Merchandising, Licensing etc.

## Kinofilm TIGER

### Versicherungen

Produzenten und Investoren werden durch drei Versicherungen geschützt:

1. Completion Bond:

Eine Versicherung, die die Fertigstellung des Films oder die Rückzahlung der Einlagen an die Investoren im Falle des Todes eines Darstellers, höherer Gewalt oder anderer Unwägbarkeiten, die die Filmproduktion behindern, garantiert.

2. Collection Agent

Eine Bank, die alle Einnahmen sammelt und garantiert, dass die Einnahmen ausschließlich und steuerfrei an die vertraglich vorher bestimmten Investoren ausgeschüttet werden.

3. World Sales Agent

Ein unabhängiger Weltvertrieb, der den Verkauf der Filmrechte in kalkulierter Höhe garantiert und selber in Werbung und Marketing des Films einen hohen 6-stelligen Betrag investiert, um die Vermarktung des Filmes weltweit zu garantieren.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Fragen und Anmerkungen bezüglich des Projektes telefonisch oder schriftlich zur Verfügung.

NRG AG  
Geschäftsleitung

4

---



Aktiengesellschaft  
NRG Swiss GmbH

Aubündt 36 LI 9490 Vaduz  
Telefon: +423 231 2322 - Telefax: +423 232 4133  
Mobil: +41 76 443 7273

**Unternehmens &  
Wirtschaftsförderung**  
[www.nrg-ag.li](http://www.nrg-ag.li)  
[mail@nrg-ag.li](mailto:mail@nrg-ag.li)

Berlin 10711 - Kurfürstendamm 130  
Telefon: +49 30 2084 98937  
Mobil: +49 17 71 74 7273